




BETRIEBSANWEISUNG	
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für	
Gefahrstoffbezeichnung	
Anorganische Halogenide	
Alkali-, Erdalkali- und Schwermetallhalogenide	
Gefahrenkennzeichnung nach GHS	
	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition, Kategorie 1, schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. • Akute Toxizität oral, Kategorie 4, gesundheitsschädlich beim Verschlucken. • Akute Toxizität inhalativ, Kategorie 4, gesundheitsschädlich beim Einatmen. • Akute Toxizität dermal, Kategorie 4, gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. • Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition, Kategorie 3, kann die Atemwege reizen. • Gefährliche Reaktionen mit Halogen-Halogenverbindungen und Furan-2-percarbonsäure möglich.
Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln	
	<ul style="list-style-type: none"> • Dicht verschlossen, trocken, bei Zimmertemperatur (+15 bis +25 °C) lagern. • Stoff selbst nicht brennbar. Löschmittel auf Umgebung abstimmen. • Ggf. Staubmaske (Atemschutz) tragen. • Schutzbrille mit Seitenschutz und oberer Augenraumabdeckung tragen. • Stoffe dicht verschlossen, kühl und trocken lagern. • Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen • Nach Arbeitsende und vor Pausen die Hände waschen.
Verhalten im Gefahrfall	Ruf Feuerwehr: 112
	<ul style="list-style-type: none"> • im Gefahrfall alle Anwesenden informieren und Gefahrenbereich unverzüglich verlassen. Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten. • vor Arbeitsbeginn mit Sicherheitseinrichtungen vertraut machen • Reinigungsverfahren: Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
  	<p>Auch Personen mit geringem Gefahrstoffkontakt sollten durch einen Arzt untersucht werden.</p> <p>Gefahrstoffbezeichnung, wenn vorhanden Betriebsanweisung / DIN-Sicherheitsdatenblatt oder ggf. Stoffprobe dem Arzt vorlegen</p> <p>Hautkontakt Haut mit reichlich Wasser abwaschen.</p> <p>Augenkontakt Bei gut geöffneten Lidern unter fließendem Wasser (Augendusche) mindestens 15 Minuten spülen. Augenarzt konsultieren!</p> <p>Verschlucken ERBRECHEN AUSLÖSEN! Rasches Handeln erforderlich. Für Schwermetalle Natriumsulfat geben. Sofort Notarzt / Arzt hinzuziehen!</p> <p>Einatmen Frischluftezufuhr, bei Atemstillstand Atemspende oder Gerätebeatmung. Arzt hinzuziehen!</p> <p>Nach Kleidungskontakt: Kontaminierte Kleidung entfernen.</p>
Entsorgung	
<p>Die Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäßen Behältern, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag der Entsorgung zuzuführen. Es gilt die Entsorgungsrichtlinie der Fachhochschule. <u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, als Sonderabfall entsorgen.</p>	